

ge geschicket / siehe / so ist alsobald der  
traurige Ausgang vor der Hand /  
und endiget das liebliche Argument.  
Tritt her / Astronomia, schaue Lunam  
tuam mutabilem! Vor weniger Zeit  
blühete das seelige Kind / wie eine  
schöne Rose / oder vielmehr / wie der  
roth blinkende volle Mond / aber bald  
fiel es in sein Kraiß-Bettlein / und  
nahm ab: izzo nun hat es sich ganz  
und gar aus der Zahl der Lebendigen  
hinweg verlohren / und wird von kei-  
nem sterblichen Auge mehr ersehen.  
Schaue / Physica, hier ist ja warhafftig  
ein Animal rationale, welches fürwar  
mit nicht gemeinen Verstandes-Blif-  
fen schon dermassen um sich straalet /  
daß sich männiglich ob solcher Kind-  
heit verwundern muß. Aber dem  
Tode / dem Tode ist es leider! noch  
nicht flug satt / dem grimmigen Men-  
schenwürger kan es seine geschwinde /  
listige Ränke noch nicht ablaufen. Und  
wie wohl hastu auch / Geometria, uns  
diesen engen Lebens-Zirkul beschrie-  
ben! Siehe / dieses Töchterlein endet  
sich bald wieder darauf / wovon es

E 3 ange-